Inhalt

Vorwort 9

I. Hartnäckige Fragen 12
1. Verwirrungen in der Rechtsphilosophie 12
2. Drei wiederkehrende Probleme 17
3. Definition 26

II. Rechtsnormen, Gebote und Befehle 31
1. Verschiedenartige Imperative 31
2. Rechtsnormen als zwingende Befehle 34

III. Verschiedene Arten von Rechtsnormen 40
1. Der Inhalt der Rechtsnormen 41
2. Der Anwendungsspielraum 57
3. Arten des Ursprungs 60

IV. Souverän und Untertan 66
1. Die Gewohnheit zu gehorchen
und die Kontinuität des Rechts 67
2. Die zeitliche Geltung der Gesetze 79
3. Rechtliche Grenzen der legislativen Gewalt 84
4. Der Souverän hinter der Legislative 90

V. Recht als Einheit von primären und sekundären Regeln 99
1. Ein neuer Beginn 99
2. Die Idee der Verpflichtung 102
3. Die Elemente des Rechts 112

VI. Die Grundlagen eines Rechtssystems 122
1. Erkenntnisregel und rechtliche Gültigkeit 122
2. Neue Fragen 133
3. Die Pathologie des Rechtssystems 141

VII. Formalismus und Regelskeptizismus 148
1. Die offene Struktur des Rechts 148

2. Verschiedene Regelskeptizismen 161
3. Abschließende Autorität und Unfehlbarkeit der richterlichen Entscheidung 168
4. Das Element der Unbestimmtheit in der Erkenntnisregel 175

VIII. Gerechtigkeit und Moral 183
1. Prinzipien der Gerechtigkeit 185
2. Moralische und rechtliche Verpflichtung 197
3. Moralische Ideale und Gesellschaftskritik 212

IX. Gesetze und Moral 218
1. Naturrecht und Rechtspositivismus 218
2. Der Minimalinhalt des Naturrechts 227
3. Rechtsgültigkeit und moralischer Wert 235

X. Internationales Recht 250
1. Quellen des Zweifels 250
2. Verpflichtungen und Sanktionen 253
3. Verpflichtung und die Souveränität der Staaten 258
4. Internationales Recht und Moral 266
5. Analogien der Form und des Inhalts 272

Anmerkungen 279

Postskriptum 315
Hinweis der Herausgeber 362
Anmerkung des Übersetzers 365

Nachwort von Christoph Möllers 366

Personenregister 388
Sachregister 390